

Veränderung des Bewegungsverhaltens

Rastlosigkeit bei Alzheimer

Staudt/10. Februar 2014 - Die Alzheimer-Krankheit kann zu einer Veränderung des Bewegungsverhaltens führen: Ein Teil der Patienten verliert über längere Zeiträume, andere Patienten erleben eine Rastlosigkeit, die ein ständiges Umherwandern mit sich bringt. Auch Änderungen im Tag-Nacht-Rhythmus können auftreten. Von den angelegten werden diese Veränderungen als sehr belastend empfunden.

Die Arbeitsgruppe „Gerontopsychiatrie in Bewegung“ um Prof. Dr. Wilfried Hölzl von Institut für Bewegung- und Sportpsychologie der Deutschen Sporthochschule Köln und PD Dr. Peter Manneman von der ANW-Stilk-Win-Möhrle-Mühle schaffen. Sie forschen wollen die Bewegungsverhalten von Patienten quantitativ erfassen, damit auf Basis der erzielten Daten in nächsten Schritt gezielte Interventionen ergriffen werden können. Die gemeinnützige Alzheimer-Forschung Initiative e.V. (AFI) unterstützt das Forschungsprojekt „Quantitative Untersuchung des Bewegungsverhaltens bei Alzheimer“ bis 2017 mit 50.000 Euro.

Die Forscher setzen spezielle Bewegungsmessern ein, die an unteren Gliedern der Patienten befestigt werden. Die Messoren erkennen, ob sich eine Person in Ruhestand befindet oder in einer Aktivitätsphase. Somit kann das Bewegungsverhalten in Tagesverlauf untersucht werden. Beteiligt werden sollen die Ergebnisse durch die Bestimmung von Streckenlängen in den der Patienten.

Eine quantitative Erfassung des Bewegungsverhaltens von Alzheimer-Patienten kann die Entwicklung neuer Behandlungsmaßnahmen eröffnen, zum Beispiel in der Bewegungs- und Physiotherapie durch eine zielgerichtete körperliche Aktivierung zu unterstützen. Deshalb sollen hier verschiedene Sportangebote in Tagesverlauf.

Die AFI ist die größte private Förderer der Alzheimer-Forschung an deutschen Universitäten und öffentlichen Einrichtungen. Aktuell kann die AFI auf neue Forschungsgelder mit insgesamt 700.000 Euro unterstützen. Das ist die größte Förderer seit Gründung der AFI 1990. Damit konnten bislang 177 Forschungsprojekten von engagierten Wissenschaftlern mit über 7,7 Millionen Euro finanziert werden.

Über die Alzheimer-Forschung Initiative e.V.

Die Alzheimer-Forschung Initiative e.V. (AFI) ist ein eingetragener gemeinnütziger Verein. Seit 1990 fördert die AFI mit Spendengeldern Forschungsprojekte engagierter Alzheimer-Forscher und stellt kostenlose Informationsmaterial für die Öffentlichkeit bereit. Sie heute konnte die AFI 177 Forschungsprojekten mit über 7,7 Millionen Euro unterstützen und 700.000 Ausgaben und Ausgaben verwalten. Informationen und Beiträge können sich auf www.alzheimer-forschung.de Fundiert über die Alzheimer-Krankheit Informationen und Aufklärungsmaterial aufbauen. Wenn Sie sich auf der Website Informationen zur Arbeit des Vereins und allen Spendengeldern: info@alzheimer-forschung.de oder www.alzheimer-forschung.de

Weitere Informationen



www.alzheimer-forschung.de



Alle öffentlichen Forschungsprojekte finden Sie mit Projektbeschreibung sowie Kontakt der Förderer auf unserer Internetseite: www.alzheimer-forschung.de

Quelle:

10.02.2014 (AFI)